

Diessner Putzgrund

Quarzgrund für innen und außen



Griffige Universalgrundierung für innen und außen

- Lösemittelfrei und geruchsarm
- Haftvermittelnd
- Weiß pigmentiert, tönbar
- Verseifungsstabil
- Verarbeitungsfertig
- Umweltschonend
- Diffusionsfähig
- Leicht verarbeitbar

Verwendungszweck

Weißpigmentierte, griffige Grundierfarbe zur Egalisierung des Saugvermögens und zur Haftverbesserung für nachfolgende Beschichtungen, insbesondere als Putzgrund für nachfolgende Struktur- und Buntsteinputze. Geeignete Untergründe sind Beton, Gipskartonplatten, Putze der Mörtelgruppen P II – P IV nach DIN V 18550, festhaftende Altanstriche.

Technische Daten

Bindemittelbasis	Kunststoffdispersion nach DIN 55947
Farbton	Weiß
VOC Gehalt	Klasse h Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, max. VOC-Wert <10 g/l
Gebindegröße	8 kg, 20 kg und 25 kg Gebinde
Tönbarkeit	Über Diessner MIX, werkseitig bzw. mit den Diessner Vollton- und Abtönfarben tönbar. Abtönungen können die ausgelobten Eigenschaften verändern und das Trocknungsverhalten verzögern. Die gelieferten Farbtöne sind vor der Verarbeitung auf Farbtongenauigkeit zu überprüfen. BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten.
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet mindestens 24 Monate haltbar.
Verbrauch	Je nach Struktur und Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 150 – 200 g/m ² . Objektbedingte Abweichungen sind durch Probeanstrich zu ermitteln
Produkt - Code Farben und Lacke	BSW 20
Gefahrenkennzeichnung	Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt

Diessner Putzgrund

Quarzgrund für innen und außen

Deklaration der Inhaltsstoffe Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt

Kunststoffdispersion, Pigmente, Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsstoffe. Beratung für Isothiazolinonallergiker Tel. Nr.: +49 (0)30 60 00 0 2 49

Besondere Hinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbspritzarbeiten und Schutzbrille anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in nassem Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.

Verarbeitungsrichtlinien

Verarbeitung

Im Normalfall unverdünnt, nass in nass und gleichmäßig auftragen. Bei nachfolgenden farbigen Strukturputzen sollte der Diessner Putzgrund entsprechend des Putzfarbtones getönt werden. Bei nachfolgenden Buntsteinputzbeschichtungen ist je nach Design der Putzgrund farblich einzustellen. Die benötigten Farbtöne entnehmen Sie bitte dem Diessner Werkstattprogramm (Doppelseite Buntsteinputz) bzw. der Diessner Farbtonkarte.

**Auftragsverfahren
Verarbeitungstemperatur-**

Mit Pinsel und Rolle verarbeitbar.

Untergrenze

+ 5° C Untergrund und Umgebungstemperatur. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit oder starkem Wind verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten.

Trockenzeit

Bei + 23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach frühestens 12 Stunden überarbeitbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. höherer Luftfeuchtigkeit verändert sich die Trocknungszeit.

**Reinigung der Werkzeuge/
Airlessgeräte**

Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Untergrundvorbereitung

Diessner Putzgrund

Quarzgrund für innen und außen

Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter und das Technischen Merkblätter 001/003 beachten.

Stark saugfähige Flächen vorher mit Diessner Tiefgrund (innen) oder Diessner Hydrosol-Tiefgrund (außen) egalisieren.

Hinweise gipshaltige Grundverspachtelung

Bei gipsgebundenen Spachtelmassen in dünnen Schichten (Randphase Q2 bzw generell Q3), ist als Grundiermittel der Diessner Hydrosol Tiefgrund zu verwenden.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.